

Bezeichnung Mehrsprachiges Wörterheft

Fach/Fächer

- Deutsch
- Sachunterricht
- Mathematik

Bausteine

- Deutsch
- Mehrsprachigkeit
- Umgang mit Vielfalt



Ziel(e)

- Schaffen eines Zusammenhangs zwischen der Muttersprache und Deutsch als Zweitsprache
- Zurückgreifen auf einen bereits verinnerlichten Wortschatz
- Abrufen von Wortbildern und inneren Bildern

Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Schüler und Schülerinnen sollen den neu erlernten bzw. den bereits gehörten Wortschatz mit Hilfe ihrer Muttersprache sowohl schriftlich als auch mündlich festigen. Dadurch soll ein mehrsprachiges Wörterheft entstehen. Zuerst wird mit einzelnen Wörtern begonnen und schließlich werden kurze Sätze notiert.

Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

Jedes Kind erhält ein leeres Vokabelheft mit drei Spalten. Die Spalten teilen sich wie folgt auf:

Wort auf Deutsch – Bild – Wort in der jeweiligen Muttersprache

In der ersten Spalte werden die neu gelernten/gehörten Wörter (Sachunterricht, Mathematik, eventuell auch aus dem Alltag) notiert. In die zweite Spalte wird ein passendes Bild geklebt. In der dritten Spalte notieren die Schüler und Schülerinnen (ggf. mit Unterstützung der Eltern) das dazugehörige Wort in ihrer Muttersprache. Zu Beginn wird mit einem gemeinsamen Wortschatz begonnen, der von allen gleich eingetragen wird. Später kommt der individuelle Wortschatz hinzu. Hierbei ist es auch wünschenswert, dass die Kinder selbstständig nicht verstandene Wörter bzw. Wörter, die sie kennen lernen, eintragen.

Zeitdauer

Pro Woche ca. 20 Minuten

Benötigte Materialien

Vokabelheft, Bildmaterial

Zusätzliche Ressourcen

Keine

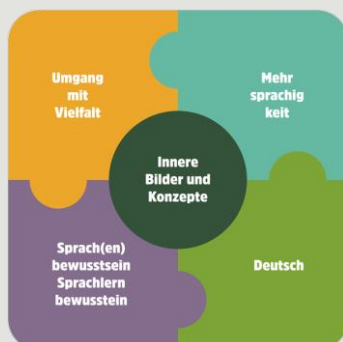
Erfahrungen/Wirkungen

Die Kinder waren zu Beginn sehr zurückhaltend, was den individuellen Wortschatz betrifft. Nach einer gewissen Zeit hat sie jedoch der Eifer gepackt. Es wurden dann auch Plakate zur Unterstützung erstellt und dies bereitete den Schüler und Schülerinnen besonders viel Spaß. Auch die Eltern äußerten sich sehr positiv zum Wörterheft.

Kontakt

Bildungseinrichtung: VS Feldkirch-Levis
Ansprechperson: Nicole Schoder
E-Mail-Adresse: nicole_schoder@hotmail.com

Bregenz, November 2018



Weiterführende Informationen

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Volksschulen ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: www.fruehe-bildung.at